

**Produktname: RICTOR Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM80883**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 192kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	RICTOR
<b>Alternative Namen</b>	PIA; mAVO3; KIAA1999; MGC39830; DKFZp686B11164; RICTOR
<b>Gen-ID</b>	253260.0
<b>SwissProt ID</b>	Q6R327
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen RICTOR, exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

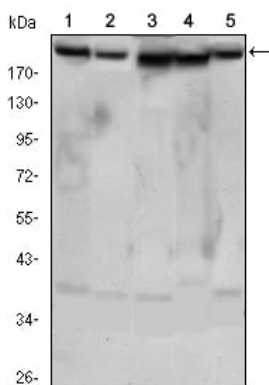
Zellwachstum ist ein grundlegender biologischer Prozess, bei dem Zellen an Masse zunehmen und größer werden. Der mTOR-Signalweg (mammalian TOR) reguliert das Wachstum, indem er Energie- und Nährstoffsignale mit Wachstumsfaktorsignalen

koordiniert. mTOR ist eine große Proteinkinase mit zwei verschiedenen Komplexen. Ein Komplex enthält mTOR und G<sub>β</sub>.

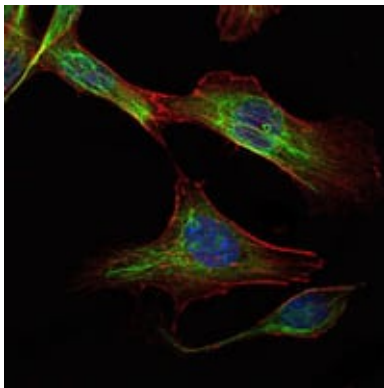
## Forschungsbereich

mTOR-Signalweg

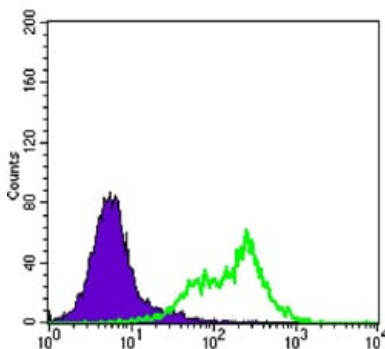
## Bilddaten



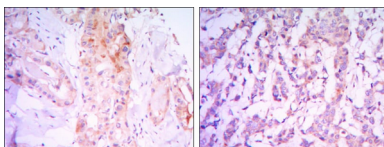
Western-Blot-Analyse mit RICTOR-Maus-mAb gegen HeLa (1), PANC-1 (2), MOLT4 (3), HepG2 (4) und HEK293 (5) Zellysat.



Immunfluoreszenzanalyse von NIH/3T3-Zellen mit dem Maus-mAb RICTOR (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des RICTOR-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (lila).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Schilddrüsengewebe (links) und menschlichem Brustkrebsgewebe (rechts) unter Verwendung des RICTOR-Maus-mAb mit DAB-Färbung.